

Bestattungs- Vorsorgevertrag

Anordnung für den Todesfall

zwischen

Name.....Vorname..... Tel.

geborene..... geboren am.....

Anschrift

als Auftraggeber

und dem



als Auftragnehmer.

Die oben genannten Vertragsparteien schließen folgende Vereinbarung:

Der o. g. Auftraggeber bevollmächtigt unwiderruflich das Bestattungsinstitut Werner Spiekermann oder dessen Rechtsnachfolger, sämtliche mit der Abwicklung der einstigen Bestattung zusammenhängenden Aufgaben zu regeln. Diese Vollmacht soll ausdrücklich über den Tod hinaus gelten.

Das Bestattungsinstitut als Auftragnehmer verpflichtet sich für den Fall des Ablebens des Auftraggebers, sämtliche mit der Abwicklung der Bestattung zusammenhängenden Aufgaben zu regeln und zu erledigen, einschließlich aller gewünschten Leistungen.

Der Auftraggeber verpflichtet sich, diesen Bestattungs-Vorsorgevertrag seinen Erben sowie den Personen, die zum nächsten Lebenskreis gehören, zur Kenntnis zu bringen, um für die Erfüllung des Vertrages zu sorgen und dem Auftragnehmer einen Wohnungswechsel unverzüglich mitzuteilen.

Wird die Bestattung des Auftraggebers nicht im Sinne dieses Vertrages vom Auftragnehmer, sondern von einem anderen Bestattungsunternehmen ausgeführt, so kann der Auftragnehmer eine Gebühr von 10 % der entgangenen Eigenleistung in Rechnung stellen. Bei einem Wohnungswechsel wird eine Verwaltungspauschale für die Auflösung des Vertrages fällig. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Sitz des Auftragnehmers.

Ort, Datum

.....
Auftraggeber

.....
Auftragnehmer

Vollmacht

Die/Der Unterzeichnende bevollmächtigt in Verbindung mit dem abgeschlossenen

Bestattungs-Vorsorgevertrag vom.....

das Bestattungsinstitut



die **Versicherungsleistungen aus der Versicherung Nr.**

bei der

in Empfang zu nehmen.

Das Bestattungsinstitut nimmt die Sterbegeldleistung zur Verrechnung auf die entstehenden Bestattungskosten entgegen. Es verpflichtet sich, nach erfolgter Bestattung eine detaillierte Abrechnung den Erben vorzulegen.

Ort, Datum

Unterschrift.....

Verfügung zur Bestattungsart

Ich wünsche eine

- Erdbestattung
- Feuerbestattung
- Urnen-Seebestattung
- Urnen-Waldbestattung
- Anonyme Bestattung

Handschriftliche Verfügung zur Feuerbestattung

Bsp.: „Ich wünsche nach meinem Tode eine Feuerbestattung.“

.....

.....

Ort, Datum,

Unterschrift.....

Handschriftliche Verfügung zur Seebestattung

Bsp.: „Ich wünsche eine Seebestattung, da ich mich dem Meer verbunden fühle.“

.....

.....

Ort, Datum,

Unterschrift.....

Handschriftliche Verfügung zur anonymen Urnenbeisetzung

Bsp.: „Ich wünsche, dass meine Aschenreste anonym beigesetzt werden.“

.....

.....

Ort, Datum,

Unterschrift.....

Handschriftliche Verfügung zur Aschenverstreung (unbedingt erforderlich)

Bsp.: „Ich wünsche, dass meine Asche auf dem Aschenstreufeld verstreut wird.“

.....

.....

Ort, Datum,

Unterschrift.....

Die Beisetzung soll erfolgen auf dem:

Friedhof.....

Nordsee ()

Ostsee ()

Atlantik ()

Ort, Datum, Unterschrift

Wünsche im Hinblick auf Sarg, Urne, Wäsche

- Ich wünsche einen Sarg folgenden Typs:** (Holzart, Modell, Ausstattung, Preise freibleibend)

.....

- Ich wünsche eine Urne aus folgendem Material:**

.....

- Ich wünsche folgende Kleidung/Sargausgestaltung:**

.....

Sollte das gewünschte Material zum Zeitpunkt meines Ablebens nicht mehr verfügbar sein, so wünsche ich ein Modell, das dem o. g. weitgehend in Form und Farbe entspricht.

- Ich möchte die Auswahl meinen Hinterbliebenen überlassen.**

Ort, Datum

Unterschrift.....

Testament/letztwillige Verfügung

- Ein notarielles/privatschriftliches Testament wurde verfasst und ist hinterlegt bei:**

.....

.....

- Ein Ehe-/Erbvertrag ist erstellt bei Notar:**

.....

.....

Wünsche im Hinblick auf die Trauerfeier

Ich wünsche

- eine kirchliche Feier
 keine kirchliche Feier

Die Traueransprache sollte nach Möglichkeit halten:

.....

Wünsche zum Inhalt der Traueransprache:

.....

.....

Wünsche zur musikalischen Umrahmung: (z. B. Chor)

.....

.....

Wünsche zu Musikstücken: (z. B. Kirchenlied)

.....

.....

Wünsche zur Gestaltung der Trauerfeier: (z. B. Ehrung durch Kollegen)

.....

.....

Spenden erbeten an folgende Einrichtung: (anstelle von Blumen oder Kränzen)

.....

.....

Sonstige Wünsche:

.....

Ort, Datum

Unterschrift:

Angaben über Familien-Grabstätte

Ein Familiengrab ist bereits vorhanden.

Ort..... Friedhof

Grab-Nr. und – Lage

Eine erforderliche Grabverlängerung soll vorgenommen werden.

Nutzungsberechtigter

Anschrift.....

.....

Urkunden-Nr. und –Datum.....

Letzte erfolgte Beisetzung

Der vorhandene Grabstein wurde geliefert von

.....

Verfügung hinsichtlich eines zu erwerbenden Grabes

Ich wünsche in einem Reihengrab Wahlgrab

als Einzelgrab Doppelgrab

Wiesengrab

auf dem Friedhof in.....

beigesetzt zu werden.

Wünsche zur Gestaltung der Grabstätte

Gestaltung des Grabmals:.....

Material.....

Form.....

Grabeinfassung.....

Grabmal-Inschrift bzw. – Ergänzung.....

.....

Sonstige Wünsche (Symbole, Schrifttyp, usw.).....

.....

Gewünschte Bepflanzung:

.....

.....

Sonderbepflanzung zu folgenden Gedenktagen:

.....

Ich wünsche den Abschluß eines Dauer-Grabpflege-Vertrages

() für Jahre

() für die Dauer des Nutzungsrechtes an der Grabstätte.

Für den Nachlaß wichtige Papiere und Dokumente

Bezeichnung:

Aufbewahrungsort:

.....

.....

.....

.....

**Personen/Institutionen
mit Sterbeurkunde unverzüglich zu benachrichtigen**

Arbeitgeber.....

Anschrift.....

Rententräger..... Rentenzeichen.....

Anschrift

Rententräger..... Rentenzeichen.....

Anschrift.....

Rententräger..... Rentenzeichen.....

Anschrift.....

Rententräger..... Rentenzeichen.....

Anschrift.....

Pensionsträger..... Personalnummer

Anschrift.....

Pensionsträger..... Personalnummer

Anschrift.....

Kreditinstitut.....

Anschrift.....

Kontonummer.....

Kreditinstitut.....

Anschrift.....

Kontonummer.....

Postbank/Postsparkassendienst.....

Anschrift.....

Kontonummer.....

Vermieter/Hauseigentümer.....

Anschrift.....

Verein/Club.....

Anschrift.....

Telefon.....

Tageszeitung.....

Anschrift.....

GEZ.....

Anschrift.....

Telefongesellschaft.....

Anschrift.....

Versorgungsunternehmen.....

Anschrift.....

Sonstige.....

.....

Dem Bestattungsinstitut Werner Spiekermann werden folgende Dokumente zur Verwahrung übergeben:

- () Familienstammbuch
- () Heiratsurkunden
- () Geburtsurkunde
- () Scheidungsurteil
- () Graburkunde
- () Testament/Hinterlegungsschein
- () Versicherungsschein-Nr. von.....
- () Versicherungsschein-Nr. von.....
- () Versicherungsschein-Nr. von.....

**Kinder/Verwandte
unverzöglich zu benachrichtigen**

Name..... Vorname.....

Anschrift.....

Telefon..... Fax.....

Name..... Vorname.....

Anschrift.....

Telefon..... Fax.....

Name..... Vorname.....

Anschrift.....

Telefon..... Fax.....

Name..... Vorname.....

Anschrift.....

Telefon..... Fax.....

Name..... Vorname.....

Anschrift.....

Telefon..... Fax.....

Name..... Vorname.....

Anschrift.....

Telefon..... Fax.....

Name..... Vorname.....

Anschrift.....

Telefon..... Fax.....

Name..... Vorname.....

Anschrift.....

Telefon..... Fax.....

**Freunde/Bekannte
unverzglich zu benachrichtigen**

Name..... Vorname.....

Anschrift.....

Telefon..... Fax.....

Name..... Vorname.....

Anschrift.....

Telefon..... Fax.....

Name..... Vorname.....

Anschrift.....

Telefon..... Fax.....

Name..... Vorname.....

Anschrift.....

Telefon..... Fax.....

Name..... Vorname.....

Anschrift.....

Telefon..... Fax.....

Name..... Vorname.....

Anschrift.....

Telefon..... Fax.....

Name..... Vorname.....

Anschrift.....

Telefon..... Fax.....

Angaben über vorhandene Schließfächer/Versicherungen

Kreditinstitut.....

Anschrift.....

Schließfachnummer.....

Zugangsberechtigte Person.....

Aufbewahrungsort der Schlüssel.....

Kreditinstitut.....

Anschrift.....

Schließfachnummer.....

Zugangsberechtigte Person.....

Aufbewahrungsort der Schlüssel.....

Versicherung.....

Anschrift.....

Versicherungsscheinnummer.....vom.....

Versicherungssumme.....Bezugsberechtigte Person.....

Versicherung.....

Anschrift.....

Versicherungsscheinnummer..... vom.....

Versicherungssumme.....Bezugsberechtigte Person.....

Versicherung.....

Anschrift.....

Versicherungsscheinnummer..... vom.....

Versicherungssumme.....Bezugsberechtigte Person.....

Finanzielle Regelung

Berechnung der finanziellen Deckungslücke

Angenommene Gesamtkosten der Bestattung

zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses €

abzüglich

Sterbegeld der Zusatzkasse €

Versicherungsleistungen € €

Entstehende Deckungslücke €

Um die zu erwartende finanzielle Deckungslücke abzudecken,
möchte ich

() eine Bareinzahlung in Höhe von €
zur Anlage auf ein Sonderkonto leisten.
Nach Einzahlung wird eine besondere Bestätigung erteilt.

() eine Bestattungs-Vorsorge-Versicherung abschließen.

Ort, Datum

Unterschrift.....